

## Gleichstellung im Fokus

Innovative Impulse aus Wissenschaft und Politik

**Donnerstag, 22. Januar 2026, 10 Uhr bis 17 Uhr**



Foto: Foyer Hospitalhof. © Roland Halbe

Gleichstellungsarbeit in der Wissenschaft wie auch die Genderforschung stoßen oft auf Widerstand, weil sie bestehende Privilegien infrage stellen oder Ressourcen neu verteilen wollen. Erreichte Fortschritte sind derzeit von Streichungen bedroht, Genderforschung wird häufig diskreditiert, bestehende Leitplanken geraten – etwa unter dem Deckmantel des Bürokratieabbaus – ins Wanken. Der Druck für Aktive steigt.

Doch es gibt sie: Gegenmaßnahmen wider diesen Trend und positive Dynamiken, die im Alltag stärken können. Das Fachforum will diese in den Blick nehmen und mit Expert:innen und Vertreter:innen aus der Politik konkrete Ansätze für Kooperationen ausloten.

- Was können wir aktuellen Entwicklungen im Umgang mit Gleichstellung und Genderforschung entgegensetzen?
- Welche Ergebnisse sind von der Gleichstellungsstrategie des Landes zu erwarten?
- Wie lassen sich gegenseitige Unterstützung und Vernetzung realisieren?
- Welche zielorientierten Partnerschaften und Koalitionen können wir nutzen?

*In Kooperation mit dem Verband Baden-Württembergischer Wissenschaftlerinnen (VBWW)*

<b>Termin</b>	<b>Donnerstag, 22. Januar 2026, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr</b>
<b>Ort</b>	<b>Evang. Bildungszentrum Hospitalhof, Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart</b>
<b>Zielgruppe</b>	Wissenschaftler:innen, Aktive in der Gleichstellung und VBWW-Mitglieder
<b>Leitung</b>	Beate Dörr, Landeszentrale für politische Bildung (LpB), Stuttgart Dr <sup>in</sup> Dagmar Höppel, Vorsitzende VBWW, Esslingen
<b>Kosten</b>	<b>25,- Eur</b> incl. Mittagsimbiss
<b>Anmeldung</b>	Bitte bis <b>Fr, 9.1.26</b> per Mail: <a href="mailto:beate.doerr@lpb.bwl.de">beate.doerr@lpb.bwl.de</a> (Platzzahl begrenzt)
<b>Seminar-Nr.</b>	<b>32/04a/26</b>



**lpb**

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Baden-Württemberg

# Programm (Änderungen vorbehalten)

**Donnerstag, 22. Januar 2026**

ab 9.30 Uhr **Ankommen im Hospitalhof (Kleiner Lechler-Saal)**

10.00 Uhr **Begrüßung und kurze Einführung**

*Dr<sup>in</sup> Dagmar Höppel, Verband Baden-Württemberg. Wissenschaftlerinnen VBWW*  
*Bea Dörr, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg*

## **Gleichstellung im Fokus – die Perspektivenvielfalt sichtbar machen**

10.15 Uhr **Level up Wissenschaft! Frauen wollen Fairness statt Barrieren**

*Manuela Reichle, GEW Baden-Württemberg, Referentin für Hochschule und Forschung sowie Gleichstellungspolitik*

10.30 Uhr **Policies und Initiativen gegen sexistische Diskriminierung und Machtmissbrauch**

*Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Beate Blank, Duale Hochschule BW*

10.45 Uhr **Russland, Flucht, Exil – und der Versuch, etwas zu tun: FEAR–LESS–HOPE-**

*Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Elisabeth Cheauré, Zwetajewa-Zentrum an der Universität Freiburg*

11.00 Uhr Pause mit Kaffee und Tee

11.15 Uhr **Akademische Karrieren – Mentoring und Vernetzung**

*Gudrun Damm, Universität Konstanz/ Netzwerk Mentoring BW e.V.*

11.30 Uhr **Vom Gender Pay Gap bis zum Bürokratieabbau**

Folgen für die Gleichstellung

*Dr<sup>in</sup> Dagmar Höppel, VBWW*

11.45 Uhr **(Queer)Feminismen im Dialog**

Gender-Forschungssalon als Ort der Theorie-Praxis-Vermittlung

*Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Maria Bitzan, Tübinger Institut für gender- und diversitätsbewusste Sozialforschung und Praxis e.V. tifs, Tübingen*

12.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13.30 Uhr **Aktuelle Herausforderungen und Zukunftspläne**

*Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Marieluise Kliegel, PH Weingarten/ Sprecherin der LaKoG*

14.00 Uhr **Wissenschaftspolitische Sprecher:innen der Landtagsfraktionen im Dialog**

*Diskussion mit Dr<sup>in</sup> Dorothea Kliche-Behnke MdL (SPD), Nese Erikli MdL (Grüne), Dennis Birnstock MdL (FDP), Alexander Becker MdL (CDU), Rainer Balzer MdL (AfD) – alle angefragt*

*Moderation: Prof<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Ute Mackenstedt, Erste Vorsitzende Landesfrauenrat BW*

15.00 Uhr Pause mit Kaffee und Tee

15.30 Uhr **Ausblick und nächste Schritte**

ca. 16.30 h Ende des Fachforums